




www.bosv.ch

Regionalverbände von 



www.schneesport-mittelland.ch

Kurs Nr:	Datum: 03.04.2010	Verfasser: Toni Burn
----------	-------------------	----------------------

Traditionelles Finale des Atomic Swiss Cup in Langis.

Wie schon in den Jahren zuvor fand der Atomic Swiss Cup Final im Langis statt. Auch dieses Jahr schrieben sich zahlreich Swiss Ski Kader Athleten in die Startliste ein, Aushängeschild war für einmal nicht Dario Cologna sonder der Olympiateilnehmer Eligius Tambornino, und auch der Silbermedaillengewinner an der U23 Weltmeisterschaft in Hinterzarten Martin Jäger. Diese beide qualifizierten sich den auch souverän für den Finaleinzug im Herrenfeld. Ob sich diese beiden den auch durchsetzten lesen Sie am Schluss des Berichtes. Und unsere Athleten aus dem Berner Oberland und angrenzenden Mittelland bis Baselland. Der Prolog startete bei sehr guten Bedingung um 1100 bei den Damen U20 konnten sich Nathalie v. Siebenthal und Susi Meinen für die KO. Runden qualifizieren. Leider trafen die beiden im Viertelfinal, wie schon an der Schweizermeisterschaft im Halbfinale, aufeinander, gegen die starke Konkurrentinnen war es vorauszusehen dass sich nur eine der beiden fürs Halbfinale durchsetzten konnte. Bei den U20 Herren konnte sich Patrik Inniger als 16ter gerade noch fürs Haupttableau qualifizieren. Mit einem fulminanten Start versuchte der Adelbodner gegen die übermächtigen Gegner in den roten Swiss Ski Anzügen paroli zu bieten, dies gelang auch bis zur langen Steigung ca. in der Hälfte der Strecke ausgezeichnet. Reto Hammer verpasste dieses Ziel, sehr knapp, für ihn lief es aber mit dem angepassten Einlaufprogramm wesentlich besser als in der Saison. Die beiden Trainingskumpels Mathias Inniger und Pascal Jaun mussten sich im Viertelfinale eine gemeinsame Taktik gegen Eligius Tambornino zurechtlegen. Dieser liess sich aber nicht überrumpeln und so schaffte Mathias Inniger den Einzug ins Halbfinale. Der Langis Sprint zählt auch für die Cup Serie des Zentralschweizerischen Skiverbandes, so wurde auch ein Wettkampf für die U16 jährigen durchgeführt. Joscha Burkhalter entschied sich erst am Vorabend an diesem Sprint teilzunehmen und wurde mit dem Einzug ins Halbfinale belohnt. Vor der letzten Kurve setzte Simon Hammer zu einem Angriff an, dabei geriet sein Stock zwischen seine Ski. Aus war der Traum, für den sicheren Einzug, ins Finale der besten U16 Knaben. Bei den Mädchen verpasste Tatjana Gyger aus Zweisimmen nach einem spannenden Heat den Halbfinal ganz knapp. So blieb in der Nachwuchskategorie noch Anna Kurt übrig, nach einer technischtaktischen Anweisung konnte die grossgewachsenen Athletin den zweiten Rang bei der jüngsten Kategorie herauslaufen. Gegen 1530 stand nun das grosse Finale mit den zwei grossen Favoriten auf dem Programm. Gleich zu beginn setzten sich Martin Jäger und Eligius Tambornino an die Spitze und begannen gegen die zwei Aussenseiter Christian Stebler und Marco Mühlematter zu taktieren. Bis zum höchsten Punkt wuchs der Vorsprung der beiden auf 20m an. Die Zahlreichen Zuschauer freuten sich schon auf die zwei packenden Schlusssprints um Rang Eins und Zwei sowie dahinter Drei und Vier. In der zweitletzten Kurve sollt den auch der Tagessieg entschieden werden, dabei kamen sich Tambornino und der Jäger, Martin ins gehegen und stürzten nach der langen Abfahrt. Christian Stebler der Biathlet und Marco Mühlematter brausten mit hohem Tempo vorbei und sprinteten nun ihrerseits um den Tagessieg, den sich Stebler nicht zum erstenmal in Langis holte.

Hauptsponsor



Sponsoren

